

# Unbezahlte Mehrarbeit durch Ganztagschule? (Nds)

## Beitrag von „Piksieben“ vom 11. April 2014 18:16

### Zitat von Nettmensch

Zudem entlasteten solche Einrichtungen die Elternhäuser. Die in Deutschland bislang verbreiteten Halbtagschulen nannte Löhrmann dagegen "anachronistisch". Der Bund solle sich stärker für den Ausbau der Ganztagschulen engagieren."

Es stärkt die Kinder und entlastet die Eltern (wovon eigentlich?). Damit habe ich auch überhaupt kein Problem.

Nettmensch, hast du Kinder? Weißt du, was das für eine Jonglage ist mit der Kinderbetreuung, wenn man arbeitet und die Arbeitszeiten nicht mit den Schulzeiten zusammenpassen (von den Ferien mal ganz zu schweigen)? Überall wird ständig gefordert, dass Frauen berufstätig sein sollen, auch wenn Kinder da sind, dass Familien unterstützt werden sollen, dass die Rente knapp wird und Frauen sich eine Auszeit vom Job nicht leisten können (ich rede jetzt mal nur von den Frauen, die sind halt nun mal meistens betroffen). Punkt zwei ist die immer noch stark unterentwickelte Chancengleichheit in D, die man hofft, mit der Ganztagschule verbessern zu können. Das sollte im Interesse auch der Lehrkräfte liegen, oder wollen wir nicht das Beste für unsere Kinder?

In mehreren Beiträgen wurde jetzt hier geschrieben, dass jegliches Unterrichten auch nachmittags voll bezahlt werden muss. Wieso das Geschrei, dass das alles unfinanzierbar sei und das Geld von den Lehrern weggespart werden müsse, weil die ja für die Betreuung zuständig sind? So stimmt es doch nicht!

Den offenen Ganztags haben wir doch schon fast überall an den Grundschulen. Bei uns war es zum Beispiel so, dass die Betreuung wahlweise bis 14 oder 16 Uhr lief und von einem externen Träger bereitgestellt wurde. Wir bezahlten einen Elternbeitrag und dies unterschied sich nicht sehr von einem Hort, war nur praktischerweise im selben Gebäude. Lehrer sah man im Nachmittagsbereich eigentlich nie.

Die Weiterentwicklung zum "echten" Ganztag ist eigentlich folgerichtig und ich würde mir da ein konstruktives Mitarbeiterinnen und Lehrer wünschen statt wüste Verwünschungen.

Ich unterrichte übrigens zweimal wöchentlich abends bis neun. Finde ich in Ordnung.

Natürlich muss Unterricht wie Unterricht bezahlt werden. Aber jetzt die Ganztagschule zu verteufeln halte ich für falsch und wirklichkeitsfremd. Andere Länder schaffen das auch.